

Kiew triumphiert: Geheime An-124-Rückkehr sorgt für Russlands Wut!

Ukrainische Antonow An-124 wird heimlich nach Leipzig verlegt, trotz russischer Überwachung. Ein bedeutender Coup im Luftraum.



Irpın, Ukraine - Am 18. Juli 2025 gelang es der Ukraine, einen spektakulären Coup durchzuführen. Eine modernisierte **Antonow An-124-100** wurde heimlich von Kiew nach Leipzig verlegt, was in Moskau Empörung auslöste. Diese Operation blieb während des ganzen Flugs unbemerkt, trotz der strengen russischen Überwachung des ukrainischen Luftraums. Der Erfolg dieser unter schwierigen Bedingungen durchgeführten Mission wird als Zeichen für die Resilienz der ukrainischen Luftfahrtindustrie gewertet.

Die An-124 ist ein großes, viermotoriges Transportflugzeug, das

in den 1980er Jahren vom Antonov-Konstruktionsbüro in der Ukraine entworfen wurde. Mit einer maximalen Nutzlast von 150 Tonnen ist sie das schwerste im Betrieb befindliche Transportflugzeug weltweit. Diese Maschine, die den Namen „Brave like Irpin“ trägt, erinnert an die tapfere Verteidigung der Stadt Irpin, wo ukrainische Streitkräfte 2022 den russischen Vormarsch aufhielten.

Empörung in Moskau

Die Verlegung der Antonow An-124-100, die nach jahrelanger Arbeit wieder flugtüchtig gemacht wurde, sorgte bei russischen Kriegsbloggern und militärischen Beobachtern für Wut. Sie äußerten sich verärgert über die Aktion und bezeichneten sie als ein *Versagen des Geheimdienstes*. Antonov Airlines bezeichnete den Transport als Zeichen für „Stabilität, Professionalität und Einheit“ der ukrainischen Luftfahrtindustrie.

Die Rückkehr des Flugzeugs fällt in eine kritische Phase, in der Russland seine Angriffe mit Drohnen und Raketen auf ukrainische Städte intensiviert hat. Kürzlich wurden in Charkiw und Krywyj Rih neue Opfer gemeldet, was die Situation vor Ort weiter anheizt. Diese Umstände verdeutlichen die Bedeutung der An-124, die in der Vergangenheit unter anderem für die NATO-Strategien und humanitäre Einsätze genutzt wurde.

Die Geschichte der An-124

Die Antonow An-124 Ruslan, auch bekannt als **UR-82073**, wurde am 4. Januar 1994 im Aviastar-Werk in Ulyanovsk fertiggestellt. Bis 1999 flugtechnisch für die russische Fluggesellschaft Rossiya eingesetzt, ist sie eines von insgesamt 57 gebauten Exemplaren. Diese Flugzeuge sind fähig, extrem schwere und sperrige Ausrüstungen zu transportieren, vergleichbar mit dem US-amerikanischen Lockheed C-5.

Die UR-82073 überstand mehrere russische Luftangriffe, darunter einen am 14. März 2022, jedoch wurde ihre

Modernisierung aufgrund des Krieges zeitweise unterbrochen. Erst im Juni 2025 konnte die vollständige Überholung abgeschlossen und das Flugzeug wieder in Dienst gestellt werden. Die Verlegung der An-124 wurde von der ukrainischen Regierung und Antonov über drei Jahre geheim gehalten und wird als Symbol für die Widerstandsfähigkeit der ukrainischen Luftfahrtindustrie angesehen.

Ein ungewisser Zukunftsausblick bleibt, da unklar ist, ob Antonov das beschädigte siebte An-124, das 2022 in Hostomel verloren ging, jemals reparieren wird. Dennoch hält die erfolgreiche Rückkehr der An-124 die Hoffnung auf eine stärkere ukrainische Luftfahrtindustrie lebendig.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Irpin, Ukraine
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.vol.at• en.m.wikipedia.org• daxe.substack.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at